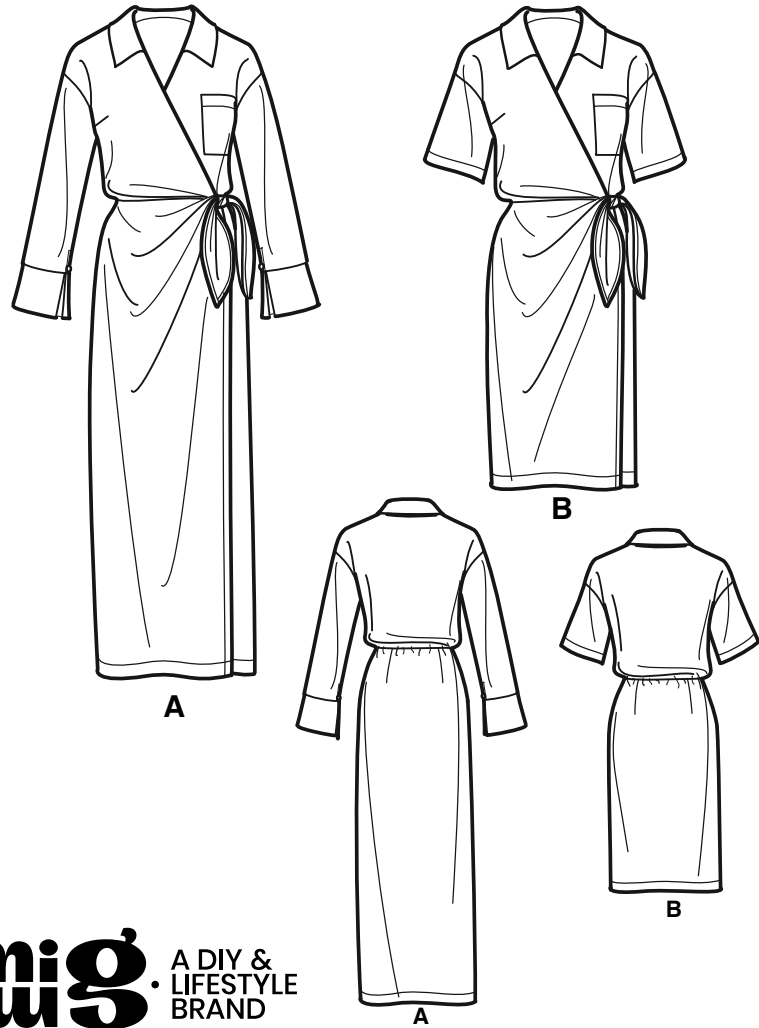
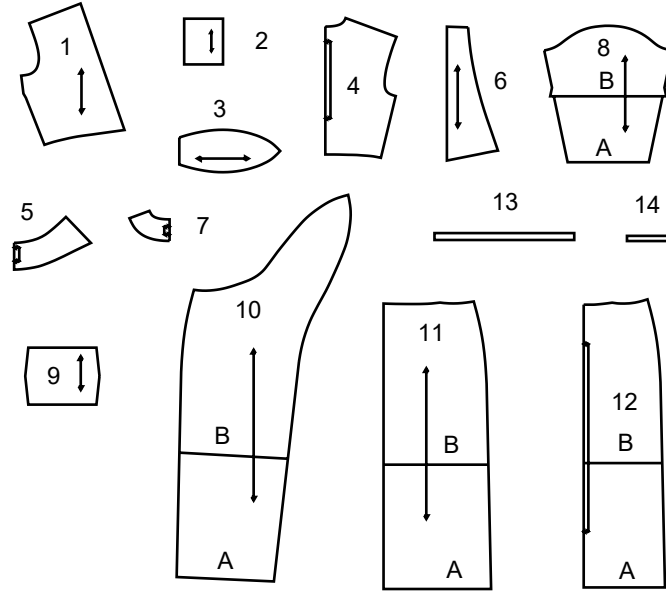


Simplicity

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



14 TEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B
- 2 TASCHE - A,B
- 3 BINDEBANDENDE - A,B
- 4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B
- 5 KRAGEN - A,B
- 6 VORDERER BESATZ - A,B
- 7 RÜCKW. BESATZ - A,B
- 8 ÄRMEL - A,B
- 9 MASCHETTE A
- 10 RECHTES ROCKVORDERTEIL - A,B
- 11 LINKES ROCKVORDERTEIL - A,B
- 12 ROCKRÜCKENTEIL - A,B
- 13 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - A,B
- 14 FÜHRUNG FÜR INNENLASCHE - A,B

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
 SEL. (S)= WEBKANTE(N)
 FOLD= STOFFBRUCH
 SINGLE THICKNESS= EINLAGIG
 CROSSWISE FOLD= QUERER STOFFBRUCH

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
 - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
 - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
 - KERBEN
 - MARKIERUNGSPUNKTE
 - ZUSCHNITTLINIE
 - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

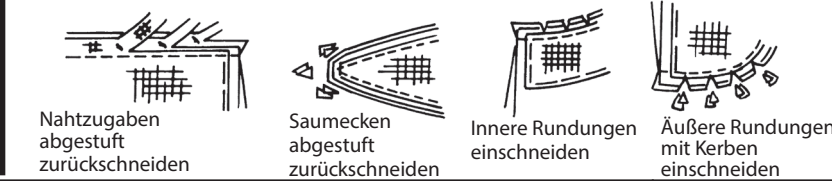
VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

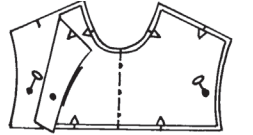
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

Schnell-Markierung:

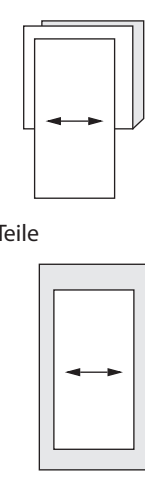
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

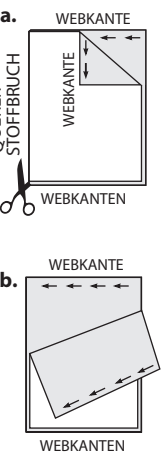
★ Wenn der

Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



* Zeichnen Sie

kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a). Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend
- Innenseite des schnittbogens

★ SIEHE SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

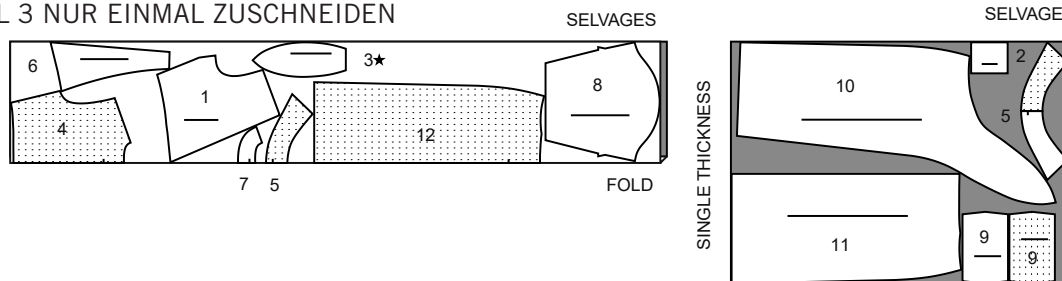
HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DER JENIGEN US GRÖÖENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖE ENTSpricht

A,B KLEID: TEIL 13 WIRD AUS DEM GUMMIBAND GESCHNITTEN, TEIL 14 WIRD AUS DEM BAND GESCHNITTEN

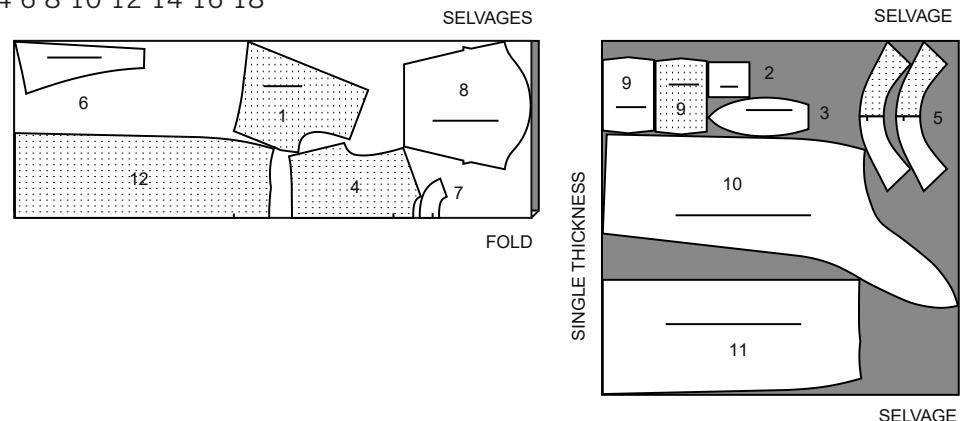
A KLEID TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG / ALLE GRÖÖSEN

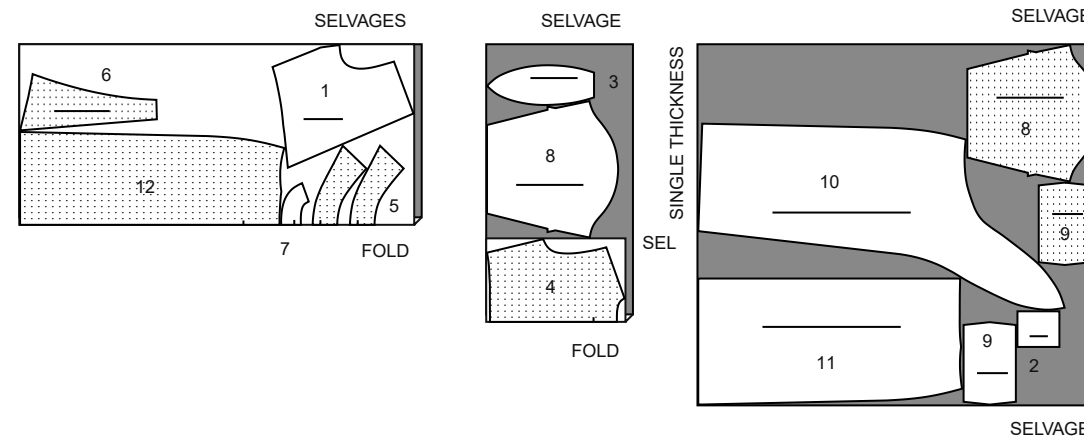
TEIL 3 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 4 6 8 10 12 14 16 18



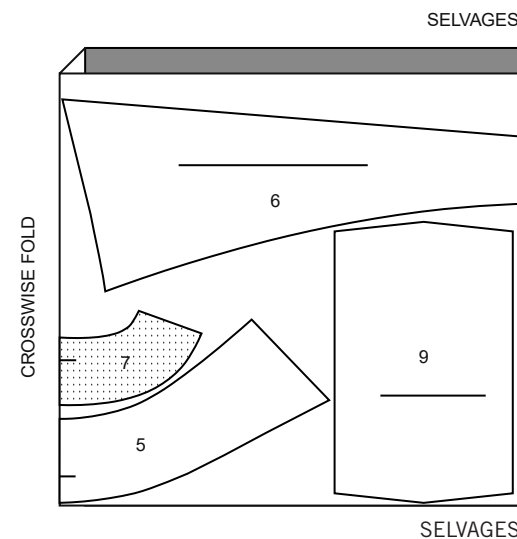
58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG GRÖÖSEN 20 22



EINLAGE

TEILE 5 6 7 9

20" BIS 25" (51CM BIS 64CM) LEICHTE AUFBÜGELBARE EINLAGE ALLE GRÖÖSEN

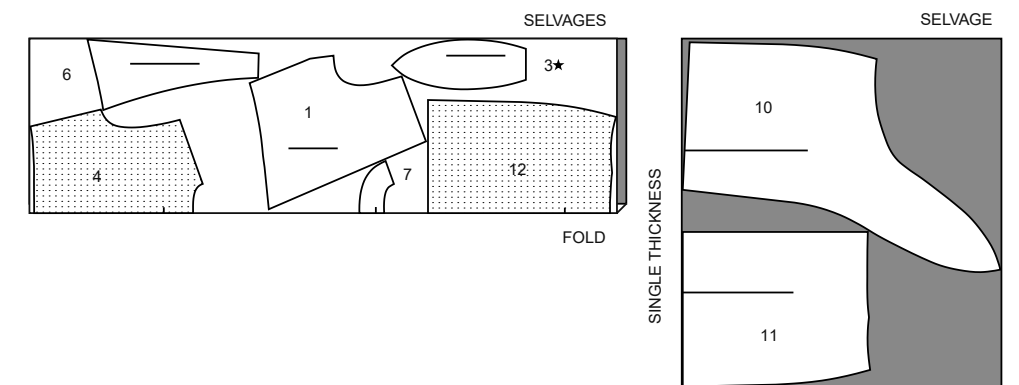


B KLEID

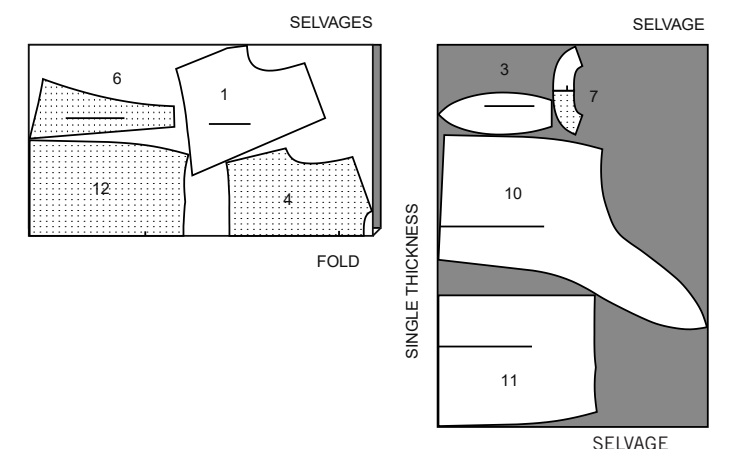
TEILE 1 3 4 6 7 10 11 12

44" 45" (115CM) MIT RICHTUNG ALLE GRÖÖSEN

TEIL 3 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



58" 60" (150CM) MIT RICHTUNG ALLE GRÖÖSEN



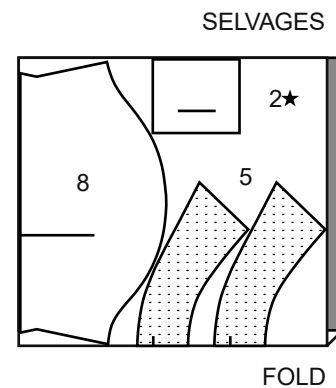
SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

KONTRAST KRAGEN, ÄRMEL UND TASCHE

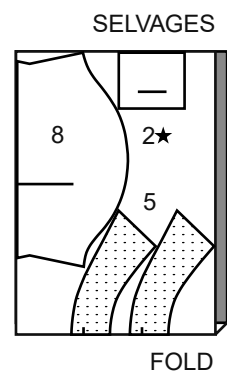
TEILE 2 5 8

TEIL 2 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

44" 45" (115CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



58" 60" (150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE

TEILE 5 6 7

20" BIS 25" (51CM BIS 64CM)
LEICHTE AUFBÜGELBARE EINLAGE
ALLE GRÖSSEN



Nähanleitung

Stoff-	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
schlüssel				

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

Nähmethoden, die in **KURSIVSCHRIFT** dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

ABNÄHER - RECHTS AUF RECHTS falten Sie den Stoff durch die Mitte des Abnähers, wobei Sie die gestrichelten Linien und kleinen Punkte zusammenführen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

TIPP - Um eine „Blase“ an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze zurück. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu „verblenden“, bügeln Sie dann den Brustabnäher nach unten und den Taillenabnäher zur Mitte hin.

EINHALTEN - Lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie mit der RECHTEN Seite nach oben 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie 6 mm vom ersten Stich entfernt innerhalb der Nahtzugabe erneut zu.

EINLAGE - Stecken Sie die aufbügelbare Einlage auf die LINKE Stoffseite. Bügeln Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

SCHMALER SAUM - Bügeln Sie den Saum entlang der Nahtlinie oder heften Sie ihn wie in der Nähanleitung angegeben. Um einen schmalen Saum zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren Kante fest.

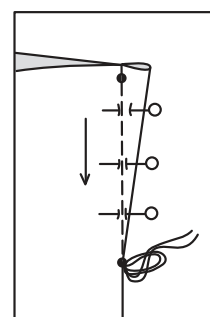
STEPHEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeilen. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt).

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

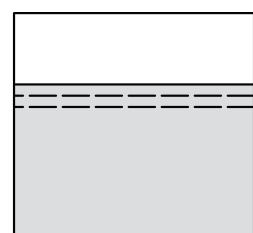
NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

KLEID A, B

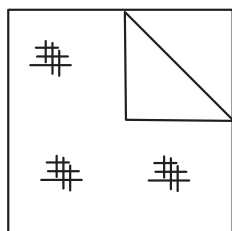
- STEPHEN** Sie das Vorderteil und die Halsausschnittkante des vorderen Oberteils (1). Bilden Sie **ABNÄHER**.
- Bügeln Sie unter 6 mm an der Oberkante der Tasche. Drehen Sie die obere Kante entlang der Falzlinie nach AUSSEN, so dass ein Besatz entsteht. Nähen Sie entlang der Nahtlinie an den Schnittkanten. Schneiden Sie die Nahtzugabe im Bereich des Besatzes auf 6 mm zurück.
- Drehen Sie die Ecken RECHTS nach außen und wenden Sie den Besatz auf die LINKE Seite; bügeln Sie, bügeln Sie unter die Schnittkanten entlang der Nähte. Nähen Sie den Besatz neben der inneren Kante.



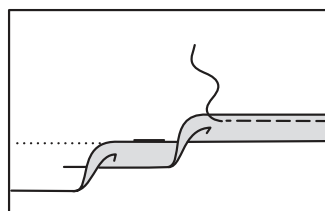
ABNÄHER



EINHALTEN



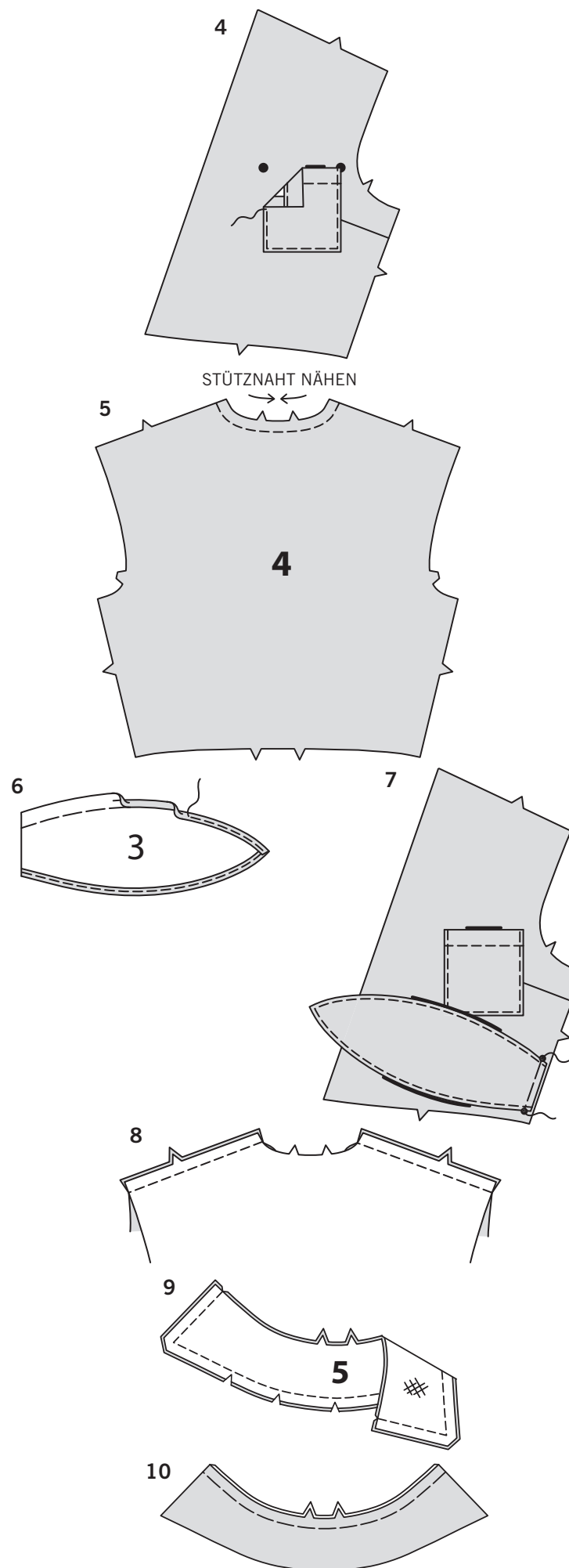
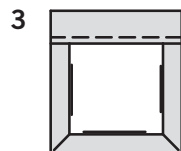
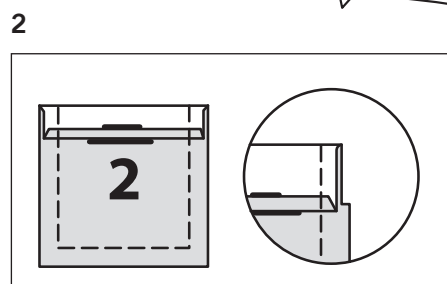
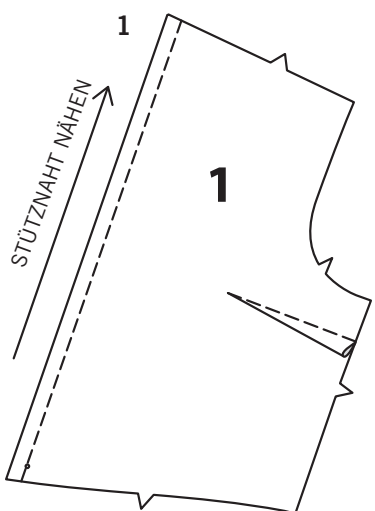
EINLAGE



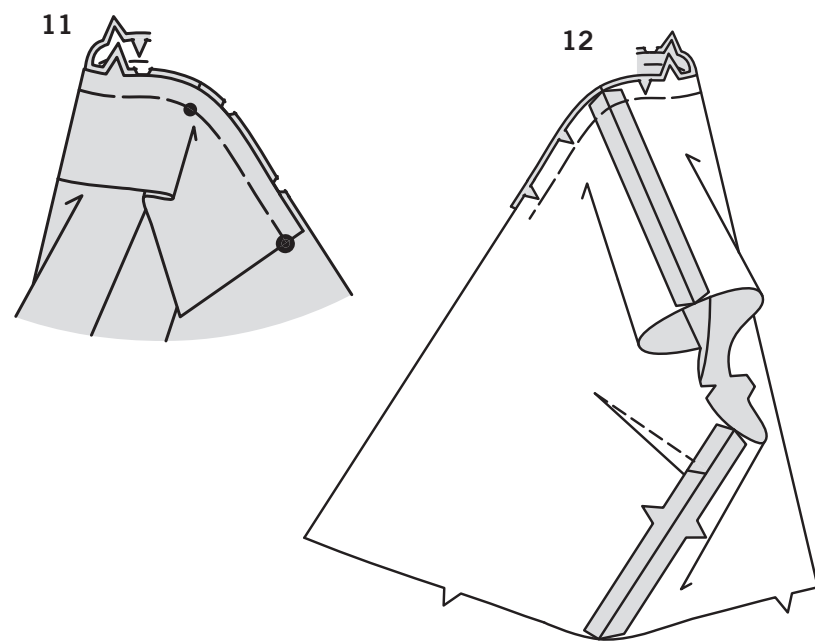
SCHMALER SAUM



STEPHEN

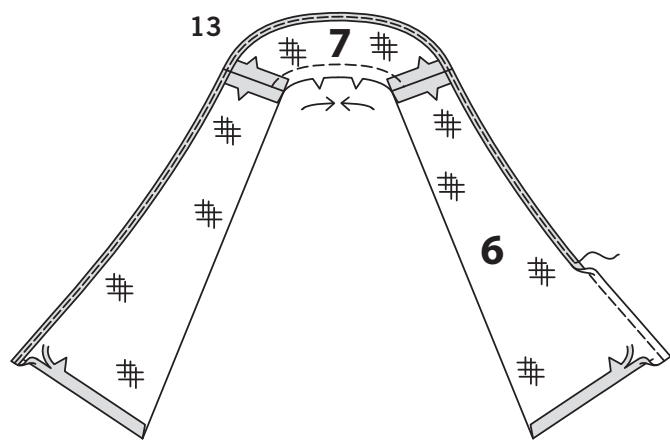


- Stecken Sie die Tasche auf der AUSSENSEITE auf das linke vord. Oberteil, platzieren Sie die oberen Ecken an den großen Punkten. Nähen Sie dicht an den Seiten- und Unterkanten.
- STEPHEN** Sie die Halsausschnittkante des rückw. Oberteils (4).
- Heften Sie mit der Maschine die oberen und unteren Kanten der Bindebandabschnitte (3) 1.5 cm von der Schnittkante entfernt. Nähen Sie die oberen und unteren Kanten mit einem **SCHMALEN SAUM**, dabei schlagen Sie die Weite an der Spitze ein.
- Heften Sie das Bindebandende mit der RECHTEN Seite nach oben an das LINKE vord. Oberteil, die kleinen Punkte passen zusammen.
- Nähen Sie an den Schulternähten das Rückenteil an das Vorderteil.
- Bringen Sie die **EINLAGE** auf einem Kragenteil (5) an. RECHTS AUF RECHTS nähen Sie den Besatz an den Kragen, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken. Schneiden Sie die Kurven ein.
- Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

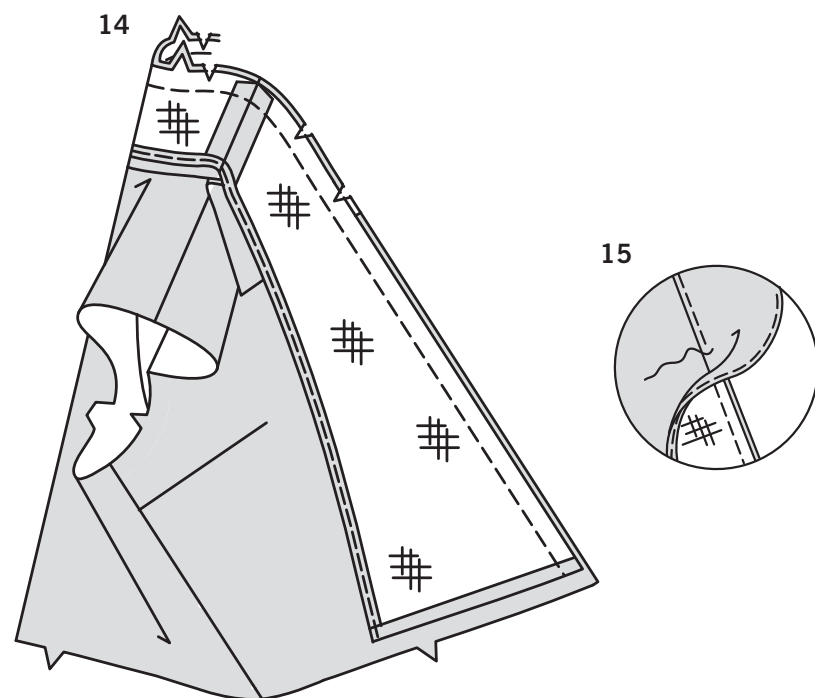


11. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Oberteils ein, um entlang der Kurven zu nähen. Auf der AUSSENSEITE den Kragen (gegenüberliegende Seite) an der Halsausschnittkante feststecken, wobei die rückwärtige Mitte und die großen Punkte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Schulternähten platziert werden. Heften.

12. Die Seitennähte der Miederteile nähen, dabei die freien Kanten des Bindebandes aus dem Weg halten.

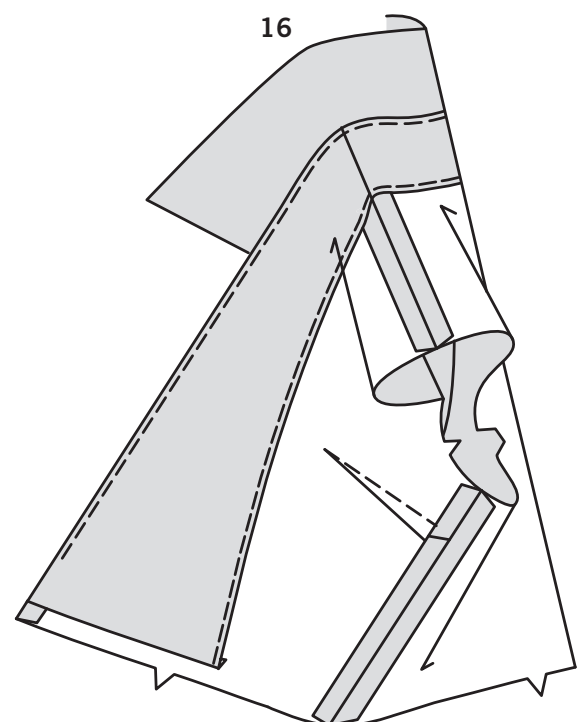


13. STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des rückw. Besatzes (7). Bringen Sie die **EINLAGE** auf dem vorderen Besatz (6) und rückw. Besatz an. Nähen Sie die Schulternähte der Besatzteile. Bügeln Sie unter 1.5 cm an den unteren vorderen Kanten; beschneiden Sie auf 1 cm. Um die nicht eingekerbte Kante zu versäubern, 6 mm von der Kante entfernt nähen, entlang der Naht umschlagen und nähen ODER im Zickzack über die Kante nähen ODER über die Kante mit einer Overlock versäubern/versäubern.

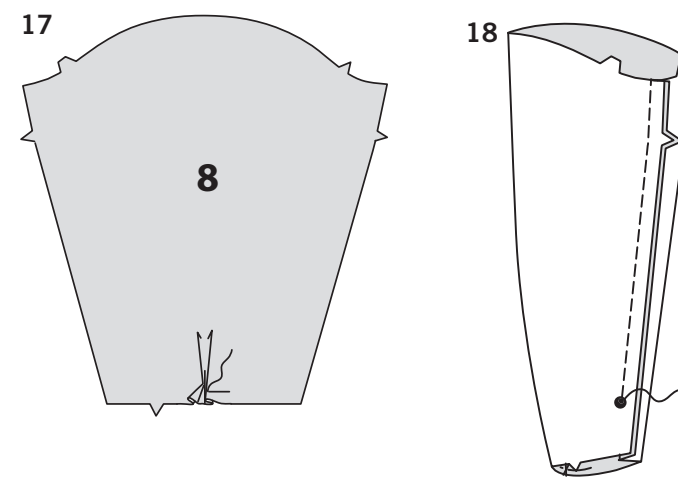


14. RECHTS AUF RECHTS stecken Sie den Besatz auf die vorderen Kanten und Halsausschnittkanten, wobei die hinteren Mitten und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.

15. Untersteppen Sie, indem Sie den Besatz und die Naht vom Oberteil wegdrücken und durch den Besatz und die Nahtzugaben nahe der Naht bis auf 3.8 cm an die Unterkanten heran nähen.



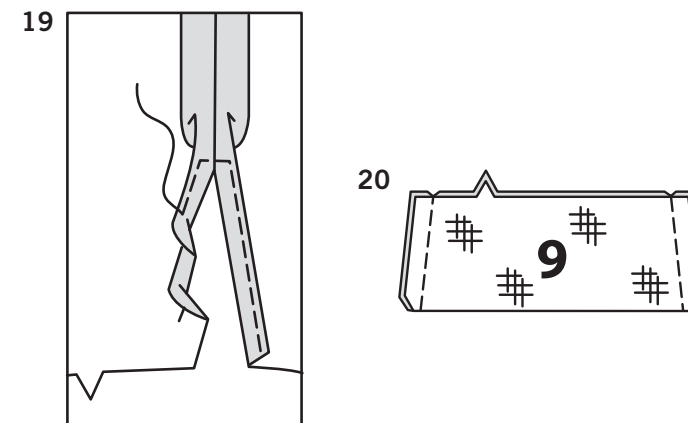
16. Wenden Sie den Besatz auf INNEN; bügeln Sie.



ÄRMEL UND ARMAUSSCHNITT A

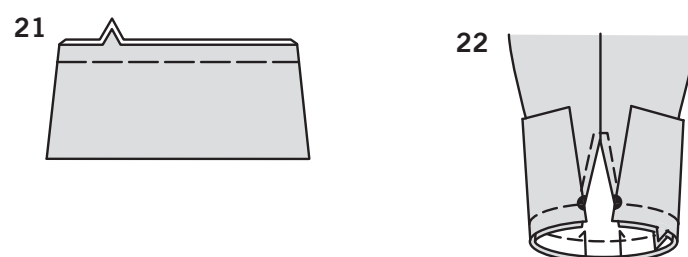
17. Für die Falten an der Unterkante des Ärmels (8) falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zur gestrichelten Mittellinie und heften Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkanten der Falte.

18. Stecken Sie die Unterarmnaht fest, die großen Punkte passen zusammen. Nähen Sie die Naht oberhalb des oberen großen Punktes, steppen Sie am oberen großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.



19. Bügeln Sie unter 1.5 cm an den Schlitzöffnungskanten des Ärmels. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante; nähen Sie, wobei Sie die Naht oberhalb der Öffnung quadratisch absteppen.

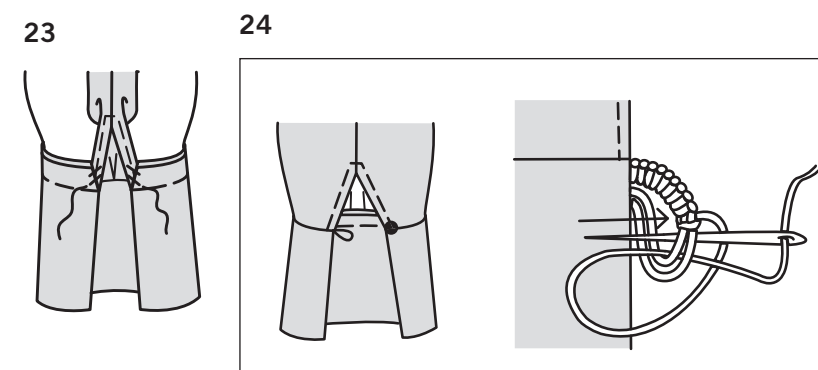
20. Bringen Sie die **EINLAGE** auf den Manschettenteilen (9) an. LINKS AUF LINKS falten Sie die Manschette in der Hälfte. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



21. Wenden Sie die Manschette; bügeln Sie entlang der Faltlinie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

22. Stecken Sie die Manschette RECHTS AUF RECHTS an die Unterkante des Ärmels, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.

23. Bügeln Sie die Manschette nach außen und drücken Sie die Naht zum Ärmel hin. Schlagen Sie die Nahtzugaben an den Öffnungskanten schräg nach innen um; heften Sie sie mit der Hand an die gesäumten Kanten, achten Sie darauf, dass die Stiche nicht nach außen zeigen.



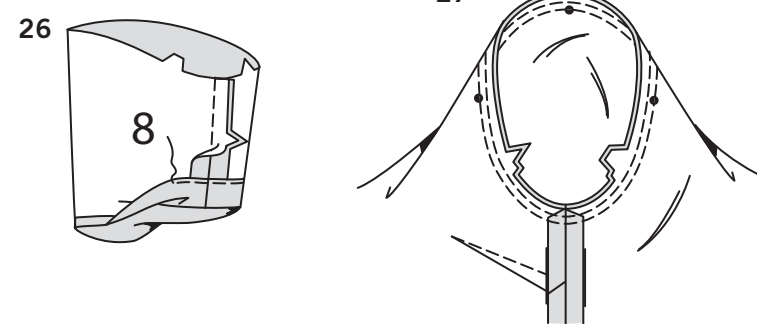
24. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE einen Knopf an die vordere Öffnung der Manschettennaht, wie gezeigt. Machen Sie eine Fadenschleife, die groß genug ist, um über den Knopf an der Naht der hinteren Ärmelöffnung zu passen.

25. Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Oberteil mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

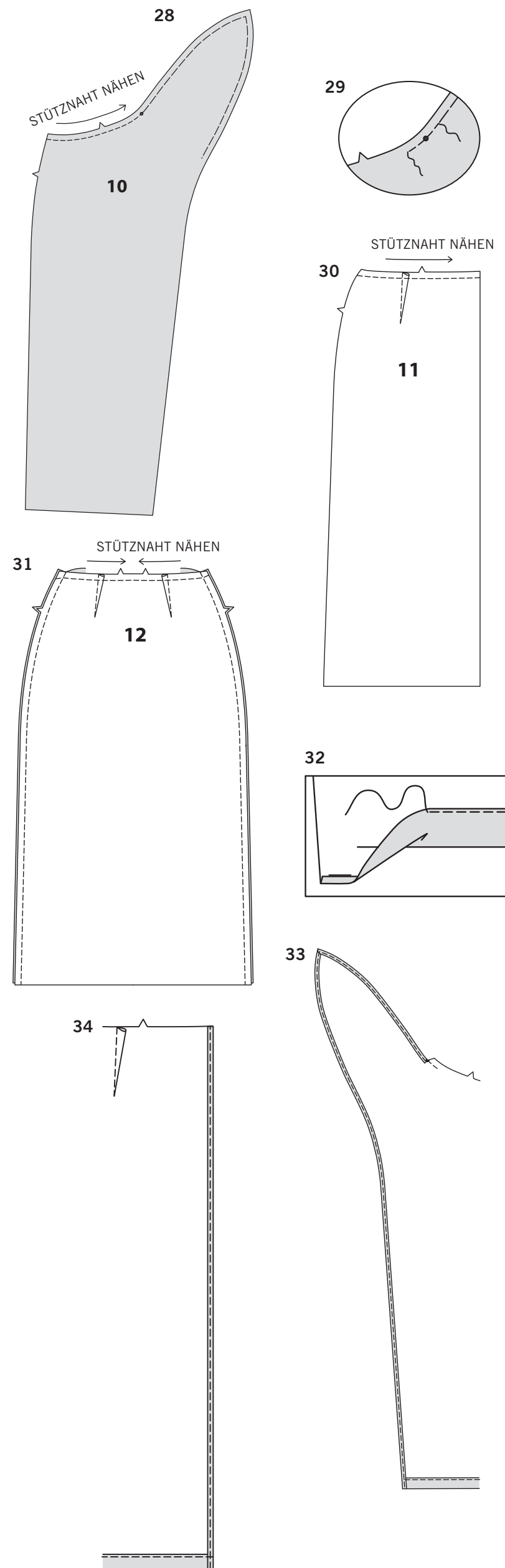
ÄRMEL UND ARMAUSSCHNITT B

26. Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels (8). Bügeln Sie den Saum an der Unterkante des Ärmels nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelt Kante.

27. Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Oberteil mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.



FAHREN SIE WIE FOLGT FÜR KLEID A, B FORT



28. STEPPEN Sie die obere Kante des rechten Vorderteils des Rocks (10) von der Seitennahtkante bis zum kleinen Punkt. Heften Sie die gebogenen Kanten der Verlängerung 1.5 cm von den Schnittkanten entfernt mit der Maschine.

29. Um den kleinen Punkt an der oberen Kante des rechten Vorderteils zu verstärken, nähen Sie mit feinen Stichen entlang der Nahtlinie 2.5 cm auf beiden Seiten des kleinen Punkts und nähen dabei durch den kleinen Punkt.

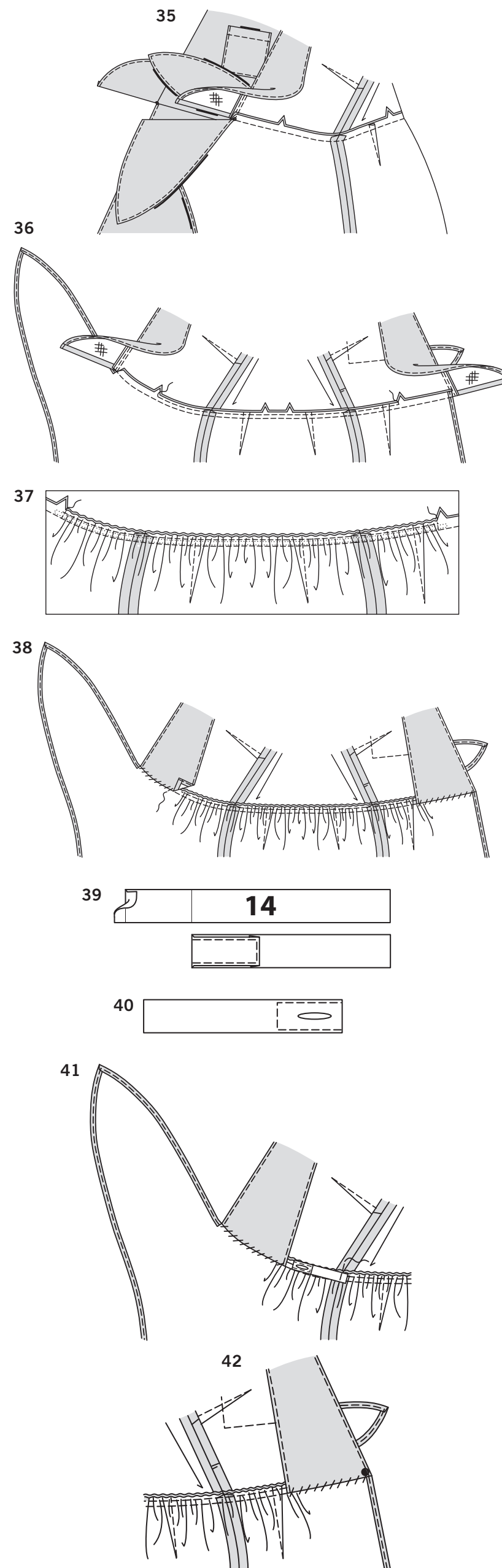
30. STEPPEN Sie die Oberkante des linken Rockvorderteils (11). Bilden Sie **ABNÄHER**.

31. STEPPEN Sie die Oberkante des Rockrückenteils (12). Bilden Sie **ABNÄHER**. Nähen Sie die Seitennähte der Rockteile.

32. Bügeln Sie den Saum an der unteren Rockkante nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

33. Schneiden Sie die verstärkte Nahtzugabe auf dem rechten Rockvorderteil an der Naht an einem kleinen Punkt ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht einschneiden. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die vordere Kante und Verlängerung bis zum Einschnitt.

34. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die linke vordere Kante des Rocks.



35. Öffnen Sie die vorderen Besätze. Stecken Sie den Rock an der Unterkante des Oberteils fest, wobei die Mitten, Seitennähte und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie zwischen den kleinen Punkten nähen, dabei darauf achten, dass man sich nicht in den freien Kanten der Verlängerung und der Bänder verfängt.

36. Nähen Sie die Nahtzugabe von Oberteil und Rock zwischen den vorderen Einschnitten 6 mm von der Schnittkante entfernt zusammen, um einen Taillentunnel zu bilden. Bügeln Sie die Taillennaht zum Oberteil hin.

37. Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der Führung für Gummiband (13) zu. Führen Sie das Gummiband durch eine Öffnung im Tunnel und lassen Sie die Enden 1.5 cm über die Kerben hinausragen. Nähen Sie quer zur Nahtzugabe an den Enden des Tunnels, wobei Sie das Gummiband einfassen lassen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.

38. Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Säumen Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht.

39. Schneiden Sie ein Stück Band in der Länge der Gummiführung für die Innenlasche (14) zu. Bügeln Sie unter das Ende des Bandes entlang der Falzlinie; bügeln Sie an der Innenkante 1 cm unter. Nähen Sie dicht an den langen und inneren gebügelten Kanten des Bandes, wobei Sie durch alle Dicken hindurch nähen. TIPP - Wenn Sie möchten, können Sie einen kleinen Rest von **EINLAGE** auf das Band unter der Knopflochmarkierung auftragen.

40. Bringen Sie auf der AUSSENSEITE ein Knopfloch an der Markierung an.

41. Nähen Sie auf der INNENSEITE die Bandlasche an die RECHTE Seitennahtzugabe des hinteren Rockteils, wobei die Schnittkanten gleichmäßig verlaufen und mit dem Knopfloch nach vorne enden, wie gezeigt.

42. Auf der INNENSEITE einen Knopf am LINKEN Oberteil an einem kleinen Punkt annähen.

Wenn Sie das Kleid tragen, befestigen Sie das Band am Knopfloch.